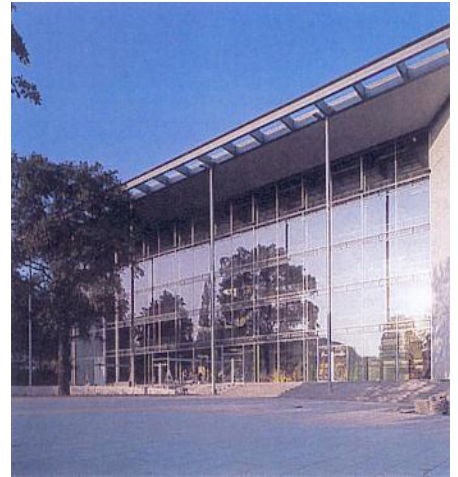




# Hörsaalzentrum Dresden

Neubau eines mehrgeschossigen Hörsaalgebäudes  
Tragwerksplanung und Überwachung der Ausführung

Bearbeiter	Dr.-Ing. B. Frese Dipl. Ing. T. Karch
Bauherr	Staatshochbauamt Dresden II
Planung	Arbeitsgemeinschaft aTU Klein, Sänger, Scheer, München mit Dömges u. Partner, Regensburg
Bauzeit	Juni 1996 - Okt. 1998
BGF	ca. 14.300 m <sup>2</sup>
BRI	ca. 79.000 m <sup>3</sup>
Baukosten	ca. 26 Mio €
Prüfingenieur	Prof. Dr.-Ing. habil. B. Dressel, Dresden



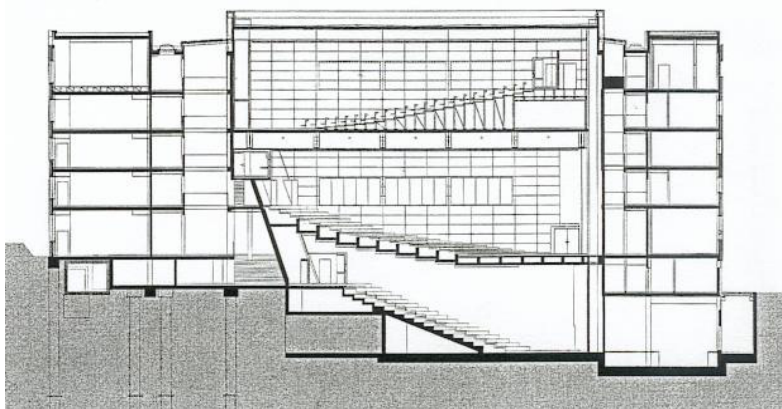
Außenansicht



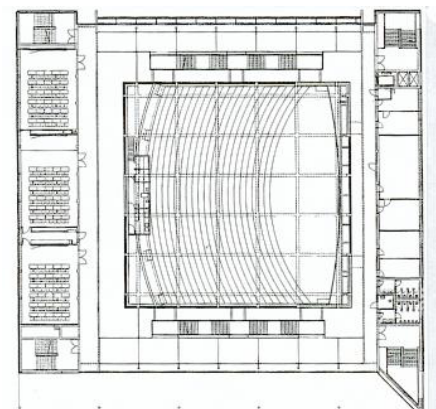
Luftraum zwischen Hörsälen und Erschließung

Besondere baukonstruktive und bautechnische Maßnahmen:

- weitgespannter Stahlverbundträgerrost (Spannweite 33x33 m) mit Schwingungsuntersuchung
- Gekrümmte Stahlbetonträger (Spannweite bis 24 m)
- unterzugslose Flachdecken bis 9 m Spannweite
- abgehängte Verbindungsstege im Foyer
- Kombination von Platten- und Pfahlgründung
- Fugenlose Weiße Wanne bis 6,50 m Wassersäule
- Überbauung eines bestehenden Fernwärme Kanals



Längsschnitt



Grundriss